

# SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
<b>Finanzausschuss</b>		
Sitzungsort <b>Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm</b>		
Datum <b>23.11.2023</b>	Beginn <b>17:00 Uhr</b>	Ende <b>18:20 Uhr</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

## Mitglieder

Hortolani, Frauke, Dr.  
Kick, Hans-Werner  
Schier, Saskia Jacqueline

Vertretung für Herrn Florian  
Schumann

Tempel, Gabriele  
Burbulla, Johanna  
Hahn, Thomas

Vertretung für Herrn Heinz-Jürgen  
Lenz

Hofsommer, Guido  
Thier, Heinz Georg

Vertretung für Herrn Hans-Jürgen  
Zeilert

Beckmann, Philipp J.  
Koch, Klaus, Dr.  
Gießwein, Brigitta  
Mentz, Sarah  
Stark, Peter

Vertretung für Herrn Marcel  
Gießwein

Müller, Karsten  
Kranz, Jürgen  
Ergen, Ufuk

ab 17:03 Uhr TOP A 4

## Vorsitzender

Kirschner, Thorsten

## 1. stellv. Vorsitzende

Kampschulte, Matthias

## Sitzungsteilnehmer/innen der Verwaltung

Gierlichs, Angelina  
Langhard, Stephan  
Mollenkott, Marion  
Schweinsberg, Ralf

## **Schriftführerin**

Bach, Cornelia

## **Abwesend:**

### **Mitglieder**

Schumann, Florian  
Lenz, Heinz-Jürgen

vertreten durch Frau Saskia Schier  
vertreten durch Herrn Thomas  
Hahn

Zeilert, Hans-Jürgen

vertreten durch Herrn Heinz Georg  
Thier

Breck, Max

### **2. stellv. Vorsitzender**

Gießwein, Marcel

vertreten durch Herrn Peter Stark

## **A Öffentliche Tagesordnung**

- |     |   |            |
|-----|---|------------|
| 1   | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n   |            |
| 2   | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit  |            |
| 3   | Anträge zur Tagesordnung  |            |
| 4   | Niederschrift zur Sitzung vom 07.09.2023 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -  |            |
| 5   | Fragen der Einwohner*innen an den Vorsitzenden  |            |
| 6   | Mitteilungen  |            |
| 7   | Haushalt  |            |
| 7.1 | 3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 2023 (30.09.2023)   | 252/2023   |
| 7.2 | Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Produkt 01.01.13 - "Technisches Immobilienmanagement"     | 255/2023/1 |
| 7.3 | Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Produkt 01.01.17 - "Administratives Immobilienmanagement" | 256/2023   |
| 8   | Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2024                   | 257/2023   |
| 9   | Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung   |            |

# **A Öffentliche Tagesordnung**

## **1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n**

Herr Kirschner begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses.

## **2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Im Anschluss stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit vorliegt.

## **3 Anträge zur Tagesordnung**

Herr Kirschner verweist auf die geänderte Tagesordnung. Die Sitzungsvorlage Nr. 255/2023/1 bei TOP A 7.2 ersetzt die bisherige Vorlage. Unter den Ausschussmitgliedern herrscht Einvernehmen über die aktualisierte Tagesordnung.

## **4 Niederschrift zur Sitzung vom 07.09.2023 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -**

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 07.09.2023 wird zur Kenntnis genommen.

## **5 Fragen der Einwohner\*innen an den Vorsitzenden**

keine

## **6 Mitteilungen**

Frau Mollenkott informiert kurz zum Sachstand des Haushaltsverfahrens 2024/25. Aufgrund noch nicht beschlossener Gesetzesänderungen auf Landesebene wird empfohlen, die Haushaltseinbringung zu verschieben und das Gesetzgebungsverfahren abzuwarten.

Anschließend berichtet Frau Mollenkott über die Anhörung im Rahmen der Benehmensherstellung zur Kreisumlage und über den Kreishaushalt. Die kreisangehörigen Städte hätten dort die Bitte vorgetragen, den Kreishaushalt ebenfalls erst im neuen Jahr zu verabschieden, um mögliche gesetzliche Änderungen und Konsolidierungseffekte noch einarbeiten zu können. Nach derzeitigem Stand würde die Kreisumlage in den Folgejahren stark ansteigen.

Frau Burbulla (CDU-Fraktion) erkundigt sich, ob die Verabschiedung des Kreishaushaltes schon verschoben sei. Dies kann die Kämmerin noch nicht bestätigen.

Herr Beckmann (FDP-Fraktion) fragt nach den Inhalten der Gesetzesänderung vom Land und ob es möglich sei, eine Vorabversion des Zahlenwerks zu erhalten.

Frau Mollenkott gibt einen kurzen Überblick über die geplanten Änderungen und erklärt, dass eine Vorabversion des Zahlenwerks noch nicht fertig und zum jetzigen Stand nicht aussagekräftig sei.

## **7 Haushalt**

### **7.1 3. Controllingbericht zu den Produktergebnissen 252/2023 2023 (30.09.2023)**

Frau Mollenkott führt in den Controllingbericht zum 30.09.2023 ein und teilt mit, dass sich die Prognosen der letzten Berichte zum Jahresergebnis gefestigt haben. Die Erträge aus der Gewerbesteuer haben sich gegenüber dem Bericht vom 30.09.2023 weiterhin positiv entwickelt. Hier wird sich der Anteil der Bilanzierungshilfe fast auf Null reduzieren.

Herr Beckmann stimmt der Einschätzung der Verwaltung und der Kämmerin nicht zu und erkundigt sich, um wie viel die Bilanzierungshilfe gesenkt werde. Dies wird von der Kämmerin kurz dargestellt. Weiterhin bittet er um Informationen, welche Ideen und Lösungswegen die Verwaltung - neben der Hoffnung auf den Gesetzgeber - selbst verfolge und ob Projekte der interkommunalen Zusammenarbeit verstärkt werden könnten.

Herr Langhard verweist auf die bestehenden Kooperationen und die Bemühungen, die in den vergangenen Jahren unternommen wurden um neue Kooperationsprojekte zu begründen. Die Resonanz bei den kreisangehörigen Städten sei eher gering. Es habe einen Austausch mit der Stadt Wuppertal für einzelne Bereiche (IT und Servicefunktionen) gegeben, hier haben beide Seiten Interesse bekundet.

Abschließend teilt Herr Langhard mit, dass nach aktuellem Stand nur zwei kreisangehörige Städte den Haushalt noch in 2023 einbringen werden und diese seien nicht zwingend genehmigungsfähig

Herr Kranz (SWG/BfS) erkundigt sich nach dem Mehraufwand bei den Mietaufwendungen (01.01.13.542200), ob es sich bei den Mieten für die Container um einen Festpreis handle und wie lange die Mietzeit betrage.

Herr Schweinsberg (1. Beigeordneter) bestätigt den Festpreis für die Container und erläutert, dass die Mietzeit nicht begrenzt sei. Zurzeit werde ein Kaufangebot für die Container eingeholt, welches je nach Preisentwicklung und Dauer der Maßnahme angenommen werden könnte.

Darüber hinaus wünscht Herr Kranz Informationen wie lange das Mietverhältnis „Bergstraße“ verlängert worden sei.

### **Stellungnahme des FB 320 zum Mietverhältnis Bergstraße**

Eine Überarbeitung/Verlängerung befindet sich noch in der Abstimmungsphase mit der Vermieterin mit einer Laufzeit von 36 Monaten.

Eine Frage zu Entsorgungskosten von Regalen der alten Bücherei und Musikschule beantwortet Herr Schweinsberg. Da ein Verkauf nicht realisiert werden konnte, wurden die Regale in die Bergstraße (Archiv) gebracht und dafür die dort befindlichen alten Regale entsorgt.

Frau Mollenkott informiert kurz über den aktuellen Stand der Zinssätze für Liquiditätskredite. Aufgrund der derzeitigen Lage am Zinsmarkt habe die Verwaltung nach Auslaufen der Langfristvereinbarung keine Empfehlung zur Verlängerung an die Politik gemacht.

Herr Ergen (BIZ-Fraktion) fragt nach, warum Spenden nicht im Laufe des Jahres ausgegeben könnten und in das Folgejahr übertragen werden müssten. Hier erläutert Frau Mollenkott, dass die Umsetzung oft an praktischen Kriterien scheitere. Einerseits fließen die Gelder nicht gleich zu Beginn eines Jahres und oftmals müssen Ausschreibungen erfolgen oder Vergleichsangebote eingeholt werden, die viel Zeit erfordern.

Anschließend stellt Herr Kirschner Kenntnisnahme der Vorlage fest.

## **7.2 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / 255/2023/1 Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Produkt 01.01.13 - "Technisches Immobilienmanagement"**

Nach Erklärung der Verwaltung, wie es insbesondere zu der Verteuerung der Schulhofsanierung gekommen sei und anschließender Diskussion stellt der Vorsitzende die Vorlage zur Abstimmung.

### **Beschluss:**

Im Produkt 01.01.13 – „Technisches Immobilienmanagement“ werden für das Haushaltsjahr 2023 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von insgesamt 1.054.000,00 EUR bewilligt. Diese Beträge teilen sich wie folgt auf die nachstehend aufgeführten Haushaltsstellen auf:

<b>Haushaltsstelle 01.01.13. ....</b>	
521505 – Bauunterhaltung	944.000,--
521520 – Wartung technischer Anlagen	50.000,--
543160 – Sachverständigen-, Gerichts- u.ä. Kosten	60.000,--
<b>Gesamt:</b>	<b>1.054.000,--</b>

Die Deckung ist durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderauszahlungen bei folgenden Haushaltsstellen sichergestellt:

<b>Haushaltsstelle</b>		
Mehrerträge:		
01.01.13.459110 - Rückerstattung Energie und Wasser		33.500,--
01.01.17.441100 - Mieten und Pachten		16.500,--
06.03.03.422100 - Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen		600.000,--
10.01.01.431100 - Verwaltungsgebühren		50.000,--
16.01.01.405100 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich		74.000,--
Minderaufwendungen:		
01.01.01.542100 - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit		40.000,--
09.01.02.529100 - Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen		180.000,--
09.02.02.543160 - Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten		60.000,--
		<b>Gesamt:</b>
		<b>1.054.000,--</b>

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	1

### 7.3 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen / 256/2023 Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Produkt 01.01.17 - "Administratives Immobilienmanagement

#### **Beschluss:**

Im Produkt 01.01.17 - "Administratives Immobilienmanagement" werden für das Haushaltsjahr 2023 überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen in Höhe von insgesamt 339.200,00 EUR bewilligt. Diese Beträge teilen sich wie folgt auf die nachstehend aufgeführten Haushaltsstellen auf:

<b>Haushaltsstelle 01.01.17. ....</b>		
...524130 - Versicherungen		43.400,--
...524192 - Winterdienst		46.200,--
...524193 - Gebäudereinigung		166.400,--
...542200 - Mieten und Pachten		83.200,--
		<b>Gesamt:</b>
		<b>339.200,--</b>

Die Deckung ist durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen in gleicher Höhe bei der Haushaltsstelle 10.01.01.431100 - „Verwaltungsgebühren“ sichergestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

**8            Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung            257/2023**  
**des Höchstbetrages der Kredite zur**  
**Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2024**

Frau Mollenkott stellt die Kassenkreditsatzung und die Jahreskalkulation vor und gibt einen Überblick über die aktuellen Zinssätze für Liquiditätskredite. Nach kurzer Diskussion stellt Herr Kirschner die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Die als Anlage 1 der Sitzungsvorlage 257/2023 beigefügte Satzung über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2024 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

**9            Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die**  
**Verwaltung**

keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 8 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 29.11.2023	Schriftführung gez. Bach	Der Vorsitzende gez. Kirschner
-------------------------	-----------------------------	-----------------------------------